



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für
Abfall, Wasser, Energie und Luft

**Gewässerraumfestlegung im Siedlungsgebiet nach Art. 41a
GSchV und § 15 f HWSchV**

Kantonale Gewässer in den Gemeinden der 1. Priorität

FISCHBACH

Anhang A09: Beurteilung dicht überbaut/ nicht dicht überbaut



Indizien (gem. Kapitel 3.5.2 TB Teil I)		Abschnitt 0.39-0.21 links [ja/nein]	Abschnitt 0.39-0.21 rechts [ja/nein]	Abschnitt 0.21-0.00 links [ja/nein]	Abschnitt 0.21-0.00 rechts [ja/nein]
Das zur Bebauung geplante Grundstück/Gebiet befindet sich im Hauptsiedlungsgebiet		nein	ja	nein	ja
Das zur Bebauung geplante Grundstück ist nicht durch landwirtschaftliche Nutzflächen vom Hauptsiedlungsgebiet abgegrenzt		nein	ja	nein	ja
Das zur Bebauung geplante Grundstück bildet eine Baulücke		nein	nein	nein	nein
Das zur Bebauung geplante Grundstück/Gebiet ist für eine bauliche Verdichtung prädestiniert oder entspricht einer planerisch erwünschten Siedlungsentwicklung		nein	nein	nein	nein
Das zur Bebauung geplante Grundstück/Gebiet liegt in einer Zone mit hoher Ausnutzung .		nein	nein	nein	nein
Das zur Bebauung geplante Gebiet ist bereits weitgehend mit Bauten und Anlagen überstellt.		nein	ja	nein	ja
Die Grundstücke in der Umgebung sind baulich weitgehend ausgenützt .		nein	nein	nein	nein
Das Vorhaben tangiert keine bedeutenden, siedlungsinternen Grünräume .		nein	nein	nein	nein
Es sind keine grösstenteils naturbelassene Ufervegetation bzw. grosse Grünflächen entlang des Ufers vorzufinden.		nein	nein	nein	nein
Bauten und Anlagen grenzen direkt ans Ufer.		teils	ja	teils	ja
Fazit [dicht überbaut / nicht dicht überbaut bzw. Angabe zur entsprechenden Tendenz]	Beurteilung abschliessend				
	Tendenz dicht überbaut				
	Tendenz nicht dicht überbaut	x	x	x	x